

# Pfarrblatt Bach bei Schwanenstadt



*„Vor der Krippe ist man mit allen verbunden,  
die in aller Welt verstreut sind,  
und auch über alle Welt hinaus.  
Das ist ein trostvolles Geheimnis.“ – Edith Stein*

## **Adventkranzweihe**

Sa. 01. Dezember, 16.00 Uhr

## **Roratefeiern**

Mi. 05. Dezember, 6.00 Uhr

Mi. 12. Dezember, 6.00 Uhr

Mi. 19. Dezember, 6.00 Uhr

## **Adventsingen des Singkreises Bach**

Sa. 22. Dezember, 19.30 Uhr

## **Weihnachtsfest**

Mo. 24. Dezember

**Kindermesse** 16.00 Uhr

**Christmesse** 22.00 Uhr

(Adventsammlung: wir bitten  
um eine Spende)

Di. 25. Dezember

**Festgottesdienst** 9.00 Uhr

## **Jahresschlussfeier -**

Gottesdienst mit Segen

Mo. 31. Dezember, 15.00 Uhr

## **Neujahr Festgottesdienst**

Di. 01. Jänner, 9.00 Uhr

## **Sternsingen in allen Ortschaften**

Sa. 05. Jänner

## **Sternsingermesse**

So. 06. Jänner, 9.00 Uhr



Kirchenkrippe in Bach

*Eine gute und frohe Zeit,  
die wir mit der Geburt Jesu, unseres Erlösers, feiern,  
wünschen der Pfarrgemeinderat  
und das Seelsorgeteam Bach*

## Mensch-Werdung

*In Jesus ist Gott einer von uns geworden*

*Menschwerdung passiert stets von neuem:*

*Damals in Bethlehem, heute überall dort,*

*wo man menschlich miteinander umgeht.*

*Sie ist niemals abgeschlossen.*

*Jeden Tag sind wir dazu gerufen.*

*Jeder Tag lässt neue Möglichkeiten zu -*

*Menschlichkeit wirkt ansteckend.*



## WANN IST WEIHNACHTEN?

Die Weihnachtszeit lebt vom „Anders-Sein“: Die Erwartungen an die Mitmenschen sind in diesen Tagen höher, die Gefahr der Enttäuschung ist größer. Diese besondere Zeit selbst jedoch ändert noch nichts - vielmehr **können wir die Zeit verändern**, indem wir anders leben: das Tempo verlangsamen, Zeiten und Zonen der Ruhe einrichten, ins Gespräch kommen und uns Rituale zurechtlegen, die es leichter machen, aus dem täglichen Getriebe zumindest für kurze Zeit auszusteigen.



### Wir feiern die Menschwerdung Gottes

Gott will jetzt – hier und heute - in uns eine menschliche Gestalt annehmen, er will in uns neu geboren werden. Sind wir auch bereit, uns innerlich anrühren zu lassen oder haben wir Angst davor? Die göttlichen Spuren im eigenen Alltag zu entdecken erfordert genaues Hinsehen, Hinhören und Hineinspüren.

### Die Hirten damals staunten

Was bringt mich in diesen Tagen zum Staunen, was bewegt mich so intensiv, dass es mir wie den Hirten ergeht? Was erlebe ich als ein so großes Geschenk, das mir zufällt, das mich reich macht, mit innerer Freude erfüllt? Wo kann ich im eigenen Leben einen solchen Reichtum entdecken?

### Sie freuten sich, als sie das Kind sahen

Obwohl sich für die Hirten äußerlich nichts änderte, wurde alles ganz anders. Sie haben keinen Goldschatz entdeckt, sondern haben ein Kind gefunden. Das aber hat für sie gereicht, hat sie reich gemacht. Nicht die Geschenke und der festliche Rahmen machen Weihnachten zum Fest der Menschwerdung, sondern das Staunen über das Kleine, die Freude über Begegnungen, die uns anrühren. Weihnachten lässt sich nicht in Kalendertage bannen, nicht herbeizwingen, sondern kann jederzeit stattfinden: dort, wo ich als Mensch offen bin für den andern, wo ich Hindernisse aus dem Weg räume, die das Ankommen beim andern erschweren.

### Maria bewahrte alle Worte in ihrem Herzen

Wenn uns Worte innerlich anrühren und kleine Zeichen, die wir wahrnehmen, dazu bewegen, intensiver zu leben und herzlicher miteinander umzugehen, dann ist Menschwerdung erfahrbar geworden, dann ist Gott heute Mensch geworden.

Hermann Wohlschläger-Aichinger

*Wer die Weihnachtskommunion daheim empfangen möchte, möge sich bei Hermann Wohlschläger-Aichinger melden (0676 87765034).*

# 100. TODESTAG VON PROF. MATHIAS HIPTMAIR

Der Todestag des Förderers unseres Kirchenbaus jährt sich heuer zum 100. Mal.



Mathias Hiptmair, 1845 am Jaggut in Pichl geboren, studierte von 1866 bis 1872 in Rom Theologie, wurde dort zum Priester geweiht und lehrte später Kirchengeschichte und Kirchenrecht an der Theologischen Hochschule in Linz. Er verfasste ein Buch über die Geschichte der Diözese Linz und betätigte sich als Redakteur der „Christlichen Kunstblätter“ und später als Chef-Redakteur der „Theologisch-Praktischen Quartalsschrift“. Dieser Zeitschrift, welche auch jetzt noch erscheint, verhalf er zu einer

großen Verbreitung. Den finanziellen Gewinn daraus konnte er zur Errichtung der Kirche in Bach beisteuern. Hiptmair hat auch maßgeblich bei der Planung und Ausgestaltung dieses Baus mitgewirkt. Die hohe künstlerische Qualität des Kirchenraums ist maßgeblich ihm zu verdanken, da er über die nötigen Kontakte und Verbindungen verfügte.

Hiptmair trug nicht nur wesentlich zum Kirchenbau bei. Er errichtete 1911, dem Jahr seiner Pensionierung, auch den ehemaligen Pfarrhof neben der Kirche, um dort teilweise seinen Ruhestand zu verbringen. Nach kurzer Krankheit verstarb er am 27. Nov. 1918 in Linz und wurde am dortigen Barbarafriedhof bestattet.

Im Pfarrarchiv Bach befindet sich der äußerst interessante Briefwechsel mit den Eltern aus der Studienzeit in Rom. Während dieser Jahre brach der Kirchenstaat zusammen und fand das 1. Vatikanische Konzil statt – für Rom eine sehr turbulente Zeit. Die Kontakte in Rom und die Verbindung mit den Jesuiten dort haben Hiptmair sehr geprägt und seine rom-und papsttreue Linie bestimmt.

## Wir trauern um unsere lieben Verstorbenen



Johann Kroißböck  
verstorben am  
18. Oktober 2018  
im 75. Lebensjahr



Im Alter von 74 Jahren ist Pfarrer Josef Friedl am 23. Oktober verstorben, nachdem er seit seinem Unfall 2010 an den Rollstuhl gebunden war. Als Pfarrer von Ungenach und Zell sowie als Dechant war er ein Seelsorger, der sich der Nöte der Menschen angenommen und denen eine Stimme gegeben hat, die selbst dazu nicht in der Lage waren.

Unserer Pfarre hat er wertvolle Dienste geleistet: von 2002 bis 2010 hat er in Bach regelmäßig Gottesdienste gefeiert, etwa auch Erstkommunionfeiern, und mit weiteren Maßnahmen als Dechant zum Erhalt eines selbständigen Pfarrlebens hier beigetragen.

„Seine Tatkraft, seine Geradlinigkeit und seine Visionen begleiten uns und werden uns auch in Zukunft Wegweiser sein können“ – so stand auf seiner Parte.

kfb



Am **Do, 29. Nov. 2018** binden wir um **14 Uhr im Pfarrheim** den Adventkranz für unsere Kirche und verpacken Kekse. Mit dem Reinerlös der Kekse unterstützen wir die Rumänienhilfe. Alle Frauen, die gerne backen, bitten wir um eine Sorte Kekse für unser Projekt.

**Zur Adventfeier am Samstag, 15. Dezember 2018 um 14 Uhr im Pfarrheim Bach** laden wir alle Frauen sehr herzlich ein.

### Taufen:

Florian Bauer,  
Bergern, am 23.9.2018  
David Haidinger, Schwanenstadt,  
am 7.10.2018  
Felix Schrattecker,  
Kirchdorf, am 7.10.2018  
Lara-Marie Karolina Penninger,  
Wolfshütte, am 14.10.2018  
Elias Gabriel Kaltenbrunner,  
Schwanenstadt, am 21.10.2018  
Moritz Quirchmair,  
Ennsberg, am 28.10.2018  
Theo Ebner,  
Pühret, am 4.11.2018  
Elias Hofer,  
Unterpilsbach, am 24.11.2018  
Felix Ebner,  
Altenmarkt, am 1.12.2018

**Herr, segne diese Kinder, ihre Eltern und Paten!**

# ERNTEDANK- U. PFARRFEST

Am 30. September 2018 feierten wir bei strahlendem Sonnenschein das Erntedankfest, das heuer im Zeichen des Brotes stand. Wir dankten für die reichen Gaben des abgelaufenen Jahres, für die großartigen Erträge, die wir aus der Landwirtschaft erhalten hatten - und dies trotz des äußerst trockenen Sommers.



Nach dem Festgottesdienst, den wir gemeinsam mit Pfarrer Helmut Part feierten, lud die Pfarre Bach zum traditionellen Pfarrfest.

Bei dem rekordverdächtigen Besucherandrang war für Speis und Trank vorgesorgt. Die Bauernkapelle Pilsbach, die schon den Festzug beim Erntedankfest musikalisch begleitete, spielte für uns einen Frühschoppen, der wie jedes Jahr in einer kleinen Musiker-Partie zum Schluss hin endete.

Die Gäste wurden wie in den letzten Jahren von den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates und vielen weiteren freiwilligen Helfern versorgt. Allen Helfern und Beteiligten am Pfarrfest ein herzliches Dankeschön für den großartigen Einsatz und die Mithilfe an diesem Wochenende.

Wir feierten das Erntedankfest noch bis in die Abendstunden weiter. *Hans Weber*

**Stern der Hoffnung**

ADVENTSAMMLUNG.

24. u. 25. Dezember

SEI SO FREI

60 Jahre

# PFARRWANDERTAG

**22 Personen nahmen am diesjährigen Pfarrwandertag der Pfarre Bach am 7. Oktober 2018 bei unsicherer Wetterlage teil.**

Ausgangspunkt war die Pfarrkirche Zell am Pettenfirst in der wir eine kurze Andacht hielten und einiges über die geschichtliche Entwicklung des Gotteshauses erfuhren. Schon im 14. Jahrhundert war Zell ein Wallfahrtsort mit der Kapelle Maria Heimsuchung. 1497 wurde die jetzt spätgotische Kirche fertiggestellt und Maria geweiht. Vom damaligen Pfarrer Balthasar Gleißer erhielt Thomas Schwanthaler ein Barockbildhauer aus Ried im Innkreis 1667 den Auftrag für den Hochaltar, welchen er 1669 fertigstellte.



Ein Prachtstück des sogenannten Knorpelwerkstiles, welches in seiner Mitte die mittelalterliche Frauengruppe mit Maria, der Hl. Afra und der Hl. Magdalena beherbergt. Eine Besonderheit befindet sich vorne links, ein spätgotisches Sakramentshäuschen, wovon es in OÖ nur mehr 16 gibt. Für die Zeller Kirche machte Schwanthaler weiters 1671 die Kanzel mit den vier abendländischen Kirchenlehrern. Das großartig barocke, kunstvoll geschnitzte Chorgestühl stammt aus dem Jahre 1715. Schwanthaler gilt als der bedeutendste Bildschnitzer in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts. Er galt als „Genie, Lebemann und Schelm“. Seine künstlerische Tätigkeit war beseelt von virtuosem Können, Feingefühl und Spiritualität und schaffte damit Figuren von höchster Grazie und Anmut.

Anschließend führte uns ein Rundkurs über die angrenzenden Ortschaften rund um Zell mit der Endstation Gasthaus Leitner, wo der Pfarrwandertag einen gemütlichen Ausklang fand. *Hans Weber*

Es ist wieder soweit! Am **25. November 2018** um **18:00 Uhr** trifft sich **die Jugend im Pfarrheim**. Alle interessierten Jugendlichen ab 14 Jahre sind dazu recht herzlich eingeladen. Für dieses und kommendes Jahr haben wir wieder viele verschiedene Aktivitäten geplant. Wir freuen uns auf Dich!

# FAM. SIDO HAT ABSCHIED GENOMMEN

Nach fast dreijährigem Aufenthalt in unserem Pfarrheim ist Fam. Sido kurz vor Schulbeginn nach Vöcklabruck übersiedelt. Die räumliche Enge sowie die Geburt des dritten Kindes machten diesen Schritt notwendig. Fam. Sido konnte sich dank der Mithilfe vieler Menschen in Bach gut integrieren. Die Wohnmöglichkeit in unserem Pfarrheim und die Unterstützung und Hilfsbereitschaft - vor allem bei ihrer Ankunft - wurde von ihnen sehr geschätzt. Selber haben sie bei der Reinigung des Pfarrheims und der Gartenpflege mitgeholfen. Die Kinder haben im Kindergarten und der Schule wie auch bei der Jungschar und beim Fußballspiel eine gute Aufnahme gefunden.

Während der Zeit ihres Wohnens im Pfarrheim traten keinerlei Probleme oder Unstimmigkeiten auf.

Wir wünschen Fam. Sido eine freundliche Aufnahme in ihrer neuen Umgebung und für die Zukunft alles Gute!

Allen, die den Sidos in verschiedensten Angelegenheiten geholfen haben, gilt auch ein herzlicher Dank für ihre Unterstützung.



Der Erster Tag in Bach



Der letzte Tag in Bach

Mit dem Erntedankfest sind wir ins neue Kilit-Jahr gestartet und wir waren begeistert wie viele von euch mitgefeiert haben.

Auch heuer gibt es wieder den Kilit-Pass, also fleißig in die Kinderliturgie kommen und einen Stempel abholen! Es lohnt sich, denn am Ende werdet ihr dafür belohnt.

Die nächsten größeren Feste die wir mit euch feiern möchten sind die Adventkranzweihe, die Laternenroas und die Kindermette. Dazu findet ihr hier wieder die Termine.



**01.12.2018 16 Uhr Adventkranzweihe**

**14.12.2018 17 Uhr Laternenroas**

**24.12.2018 16 Uhr Kindermette**

**Wir freuen uns auf euch – euer Kilit Team**



## Sternsingen für Menschen auf den Philippinen:



## Nahrung sichern & Kinder schützen

Wir laden alle Kinder ab dem Volksschulalter ein, als Sternsinger in unserer Pfarre mitzugehen. **Am Samstag, 22. Dezember 2018, treffen wir uns um 9:30 Uhr im Pfarrheim Bach, um gemeinsam die Lieder und Texte zum Sternsingen zu Proben und die Gruppen einzuteilen. Am 5. Jänner 2019 sind wir als „Heilige Drei Könige“ in unserer Pfarre unterwegs.**

Wir bringen die Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr. Unser Einsatz gilt notleidenden Menschen in den Armutsregionen der Welt.

## Zu Weihnachten

### wünsche ich mir...“

*Zu Weihnachten wünsche ich mir, dass wir die Weihnachtsgeschichte nicht wiederholen, sondern dieses Jahr eine neue schreiben.*

*Ich wünsche mir, dass die Josefs und Marias unserer Zeit eine gute, würdevolle Herberge finden und nicht in Flüchtlingsquartieren verstaubt werden.*

*Ich wünsche mir, dass der Herodes unserer Zeit keine Angst vor unschuldigen, schwachen Menschen hat, sondern neue Herausforderungen verantwortungsbewusst und solidarisch angeht.*

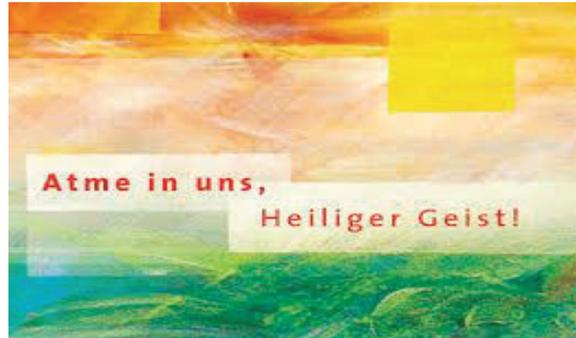
*Und ich wünsche mir, dass die Sterndeuter unserer Zeit unermüdlich ihre Stimme erheben für das Heilige und das Bedrohte in unserer Welt.*

*Nur bei einer Sache wünsche ich mir, dass es wieder Weihnachten wird wie schon seit 2000 Jahren:*

*Ich wünsche mir, dass auch die Hirten unserer Zeit auf den Engel hören, der sagt: „Fürchte dich nicht!“.*

*Jakob Foissner  
Pastoralassistent im Bereich Flucht und Asyl*

# FIRMUNG 2019 IN BACH



Wir bieten nächstes Jahr wieder eine Firmvorbereitung in unserer Pfarre an.

**Alle Jugendlichen, die sich unserer Expositur zugehörig fühlen und bis zum 31. August 2019 - 13 Jahre alt werden, sind dazu herzlich eingeladen.**

Die persönliche Anmeldung (Firm-Kandidat/in und ein Elternteil) ist zu folgenden Terminen möglich:

- **Freitag, 07. Dezember 2018** im Pfarrbüro von 16:00 – 18:00 Uhr
- **Samstag, 08. Dezember 2018** im Pfarrheim nach dem Gottesdienst von 10:00 bis 11:00 Uhr
- Ein Anmeldeformular findet ihr in der Kirche sowie auf unserer Pfarrhomepage [www.pfarre-bach.at](http://www.pfarre-bach.at)
- Die Firmvorbereitung beginnt mit einem verpflichtenden Eltern-Firmling-Treffen (Informationsveranstaltung) am **09. Dezember 2018 nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr** im Pfarrheim Bach, wobei hier alle Termine und Einteilungen getroffen werden.

**Nahe**  
bei den Menschen.  
Ihr Beitrag hilft.

Ein frohes Weihnachtsfest  
Gesundheit und Gottes Segen  
im neuen Jahr  
wünscht das Team Ihrer  
Kirchenbeitrag-Beratungsstelle

*Die Musikerinnen und Musiker der Bauernkapelle Pilsbach bedanken sich bei der Pfarre Bach für die treue Unterstützung während des gesamten Jahres und wünschen eine ruhige Adventzeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in ein neues und musikalisches Jahr 2019!*

**Donnerstag, 14. Februar 2019**  
19.30 Uhr im Pfarrheim Bach

**Alles Leben besteht aus Schwingungen und Frequenzen**  
ein Vortrag über chinesische Medizin, Homöopathie und Spiritualität.

Vortragender: Alfred Mittermayr, Grieskirchen  
Eintritt: € 4,--  
Das KBW Bach lädt herzlich ein!



## Geschichtenstunde – Sei ganz Ohr!

Am Donnerstag, 27.12. findet zum zweiten Mal die Geschichtenstunde im Pfarrheim Bach statt.

Die ausgewählte Geschichte heißt

### **„Ein Märchen im Schnee“**

und erzählt wie man Weihnachten miteinander schön feiern kann, auch wenn man beim ersten Hinsehen vielleicht gar nicht gut zusammenpasst.

**Termin:** Donnerstag, 27.12. 2018  
15.00 bis 17.00 Uhr  
Pfarrheim Bach  
Anmeldung bis Fr, 21.12.2018  
Tel. 0680 / 1411542 (Brandmayr Christina)

**Eintritt:** Freiwillige Spenden

Ich freue mich auf euer Kommen und eine gemütliche Geschichtenstunde!  
Brandmayr Christina

# Bacher Adventsingen



## O du gnadenreiche Zeit!

**Samstag, 22. Dezember 2018**  
**19.30 Uhr Kirche Bach**

- ♦ Singkreis Bach
- ♦ Bacher Dreigesang
- ♦ Fischinger Saitenklang
- ♦ Sprecherin: Gabriele Petri

♦ Leitung: Birgit Schoissengeyer

Eintritt: Freiwillige Spenden

**Mit der Laterne in  
der Hand  
wandern wir durch  
Feld und Land.**

**Wir bringen Licht  
in Dunkelheit  
und Wärme, etwas  
Glück und Freud.  
Ich teile nun mein  
Licht mit dir,  
gib mir die Hand  
und geh mit mir.**

**Mit der Laterne in  
der Hand  
wandern wir durch  
Feld und Land.**



# Laternenroas

**am**  
**Freitag, 14. Dezember 2018**  
**17 Uhr**  
**Treffpunkt: Pfarrheim Bach**

Gemeinsam machen wir eine vorweihnachtliche „Wanderung“. Begleitet von unseren Laternen gehen wir zu verschiedenen Stationen, die uns die besinnliche Adventzeit und das kommende Weihnachtsfest näher bringen sollen.

Der Abschluss findet vor dem Pfarrheim statt, wo Kekse und Punsch auf die Wanderer warten. Die Kinder können hier noch Christbaumschmuck basteln, der in der Weihnachtszeit die Christbäume der Kirche verschönern soll.

**Wir freuen uns auf euer Kommen!**

**Seelsorge in Bach:** Expositurassistent Mag. Hermann Wohlschläger-Aichinger,  
Tel. 0676 / 87765034, Liturgie/Verkündigung  
Franz Hiptmair, Diakonie (Soziale Dienste, Caritas)  
Johann Weber, Koinonia (Gemeinschaft, PGR)  
Pfarrbüro Pfarrsekretärin Maria Kröchshamer, Freitag 16-18 Uhr,  
Tel. 07673 / 75145, pfarre.bach@dioezese-linz.at

## GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

**Gottesdienste: Jeden Sonntag um 9.00 Uhr**  
**Rosenkranzgebet: Vor den Gottesdiensten um 8.30 Uhr**

Do.	29.11.	14.00	Adventkranzbinden, Kekse-Verpacken für Rumänien
Sa.	1.12.	16.00	<b>Adventkranzweihe</b> - Gestaltung: Kinderliturgiekreis
So.	2.12.	9.00	<b>1. Adventsonntag - Gottesdienst</b>
Mi.	5.12.	6.00	<b>Roratefeier</b> , anschließend Frühstück
Sa.	8.12.	9.00	<b>Maria Empfängnis - Festgottesdienst</b>
So.	9.12.	9.00	<b>2. Adventsonntag - Gottesdienst</b>
Mi.	12.12.	6.00	<b>Roratefeier</b> , anschließend Frühstück
Sa.	15.12.	14.00	Adventfeier der Katholischen Frauenbewegung, Pfarrheim
So.	16.12.	9.00	<b>3. Adventsonntag - Gottesdienst , Pfarrcafe</b>
Mi.	19.12.	6.00	<b>Roratefeier</b> , anschließend Frühstück
Fr.	21.12.	8.00	Schülergottesdienst
Sa.	22.12.	19.30	<b>Adventsingen</b> des Singkreises Bach
So.	23.12.	9.00	<b>4. Adventsonntag, Gottesdienst</b>
Mo.	24.12.	16.00	<b>Kindermette</b> mit Krippengang - Gestaltung: Kinderliturgiekreis
		22.00	<b>Christmette</b> – musikalische Gestaltung: Singkreis Bach
Di.	25.12.	9.00	<b>Weihnachtsfest - Festgottesdienst</b>
So.	30.12.	9.00	<b>Gottesdienst, Fest der Heiligen Familie</b>
Mo.	31.12.	15.00	<b>Jahresschlussfeier – Gottesdienst mit Segen</b>
Di.	1.01.	9.00	<b>Neujahr - Fest der Gottesmutter Maria - Gottesdienst</b>
Sa.	5.01.	ab 9.00	<b>Sternsingen</b>
So.	6.01.	9.00	<b>Fest der Erscheinung des Herrn</b> - Festgottesdienst gestaltet von den Sternsingern
So.	13.01.	9.00	Gottesdienst zum Beginn der Firmvorbereitung
So.	20.01.	9.00	Gottesdienst – Gestaltung: Singkreis Bach (für verstorbene Chormitglieder)
			<b>Kindergottesdienst</b> im Pfarrheim, <b>Pfarrcafe</b>
So.	27.01.	9.00	Gottesdienst – Vorstellung der <b>Erstkommunionkinder</b>
Sa.	2.02.	15.00	Kindersegnung, Pfarrheim
So.	3.02.	9.00	Gottesdienst – Kerzenweihe und Blasiussegen
Di.	5.02.	8.00	Schülergottesdienst
So.	17.02.	9.00	Gottesdienst, Kindergottesdienst, <b>Pfarrcafe</b>
Mi.	6.03.	19.00	<b>Aschermittwoch - Gottesdienst mit Aschenkreuzauflegung</b>

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber: Koop.Expositur Bach, Bach 6, 4690 Schwanenstadt  
Druck: Zauner-Druck, Lambach  
Nächstes Pfarrblatt erscheint Anfang März 2019 (Redaktionsschluss: 24.Feb. 2019)

